



Steriles Granulat
mit umfassendem
Wirkungsspektrum

Dismozon® pur steril

Steriler, sauerstoffaktiver Flächen-Desinfektionsreiniger
als Granulat speziell für empfindliche Oberflächen.



Mit umfassenden Wirksamkeitsnachweisen und einer wissenschaftsbasierten Forschung und Entwicklung gewährleisten wir bei unseren Produkten zur Hygiene und Desinfektion einen bestmöglichen Qualitätsstandard.
Wir forschen für den Infektionsschutz. www.bode-science-center.de



Dismozon® pur steril



Eigenschaften

- sporizide und viruzide Wirksamkeit
- außergewöhnlich breite Materialverträglichkeit
- rückstandsarm
- hervorragend biologisch abbaubar

Zusammensetzung

Magnesium monoperoxyphthalat
Hexahydrat 800 mg/g.

Mikrobiologie

Bakterizid, levurozid, tuberkulozid, sporizid, *C. difficile*, begrenzt viruzid (inkl. HBV, HIV, HCV), viruzid, Noro-*, Adeno-, Polyoma- und Rotavirus.

Anwendungsgebiete

Desinfektion in den Reinräumen der Klassen A und B:
Speziell für die Anwendung in Reinräumen steht Dismozon pur steril zu Verfügung. Die Ware wurde mit γ -Strahlen in einer Dosis von mindestens 25 kGy bestrahlt. Für die einfache Einschleusung ist Dismozon pur steril in Einheiten von je 5 Dosierbeuteln zu 20 g in zwei einzeln versiegelten Polyester-Beuteln verpackt.

Materialverträglichkeit

Dismozon pur steril-Gebrauchslösung wurde u.a. an folgenden Materialien auf ihre Verträglichkeit geprüft: **Metalle:** Edelstahl (V₂A), Aluminium **Kunststoffe:** PA, PE, PP, PS, PVC, Gummi, Makrolon®, Plexiglas®, Teflon®, Polysulfon. Bei sachgerechter Anwendung (Wischdesinfektion) sind keine Materialschädigungen zu erwarten.

Listung

VAH, RKI, Liste geprüfter Reinigungsmittel für keramische Beläge in Schwimmbädern (RK-Liste).

Standzeit

Eine garantierte Standzeit – über das komplette Wirkungsspektrum – ist mit 8 Stunden gegeben. Der Einsatz von Dismozon pur steril – in Verbindung mit den BODE-X-Wipes ist nicht gegeben.

Dosierung

Bakterien und Pilze			
VAH Zertifizierte Anwendungsempfehlung zur prophylaktischen Wischdesinfektion vom Verbund für Angewandte Hygiene (VAH). Basierend auf Suspensions- und praxisnahen Versuchen, getestet unter geringer (entspr. optisch sauberen Flächen) / hoher Belastung (entspr. sichtbar kontaminierter Flächen)	Bakterizidie/Levurozidie		
	- geringe Belastung	7,5 g/l	0,75 % – 1 Std.
		15,0 g/l	1,5 % – 30 Min.
		15,0 g/l	1,5 % – 15 Min.
DGHM Begutachtete Wirksamkeiten gegenüber Bakterien (in Anlehnung an Deutsche Gesellschaft für Hygiene und Mikrobiologie [DGHM]); innerhalb der zertifizierten bakteriziden Wirksamkeit	Badewannendesinfektion	5,0 g/l	0,5 % – 5 Min.
	Legionellen	2,5 g/l	0,25 % – 5 Min.
	Tuberkulozidie (<i>M. tuberculosis</i>)	5,0 g/l	0,5 % – 1 Std.
EN Phase 2 / Stufe 1 Wirksam nach EN Phase 2 / Stufe 1 (Suspensionsversuch), getestet unter geringer / hoher Belastung	Bakterizidie (EN 13727)		
	- geringe Belastung	5,0 g/l	0,5 % – 5 Min.
Bakteriensporen			
Wirksam gegen Bakteriensporen	Sporizidie (<i>B. subtilis</i> , DGHM)	10,0 g/l	1,0 % – 4 Std.
	<i>C. difficile</i> -Sporen (inkl. Ribotyp 027)	15,0 g/l	1,5 % – 2 Std.
Viren			
Wirksam gegen Viren (Deutsche Vereinigung zur Bekämpfung der Viruskrankheiten [DVV])	Begrenzte Viruzidie (inkl. HBV, HIV, HCV)	2,5 g/l	0,25 % – 5 Min.
	Viruzidie	10,0 g/l	1,0 % – 1 Std.
Begutachtet gegenüber behüllten Viren (in Anlehnung an DVV)	SARS-CoV	5,0 g/l	0,5 % – 30 Min.
Begutachtet gegenüber unbehüllten Viren (DVV)	Adenovirus	1,0 g/l	0,1 % – 5 Min.
	Polyomavirus	2,5 g/l	0,25 % – 5 Min.
Begutachtet gegenüber unbehüllten Viren (in Anlehnung an DVV)	Rotavirus	2,5 g/l	0,25 % – 1 Min.
Begutachtet gegenüber unbehüllten Viren (in Anlehnung an EN)	Norovirus*		
	- geringe Belastung	5,0 g/l	0,5 % – 5 Min.
EN Phase 2 / Stufe 1 Wirksam nach EN Phase 2 / Stufe 1 (Suspensionsversuche), getestet unter geringer / hoher Belastung	Viruzidie (EN 14476)		
	- geringe Belastung	20,0 g/l	2,0 % – 30 Min.
		15,0 g/l	1,5 % – 1 Std.
	Adenovirus (EN 14476)		
	- geringe Belastung	2,5 g/l	0,25 % – 5 Min.
	Poliovirus (EN 14476)		
	- geringe Belastung	20,0 g/l	2,0 % – 30 Min.
		15,0 g/l	1,5 % – 1 Std.
Listung			
RKI Anerkanntes Mittel zur Entseuchung gem. §18 IfSG (Robert Koch-Institut - RKI)	Bereich A - vegetative Bakterien inkl. Mykobakterien, Pilze und Pilzsporen.	40,0 g/l	4,0 % – 1 Std.
	Bereich B - behüllte und unbehüllte Viren	40,0 g/l	4,0 % – 1 Std.

* getestet am murinen Norovirus





HARTMANN

hilft heilen.

PAUL HARTMANN AG
Paul-Hartmann-Str. 12
89522 Heidenheim
Postfach 1420
89504 Heidenheim
Telefon +49 7321 36-0
Fax +49 7321 36-3636

info@hartmann.info
www.hartmann.de

Kennzeichnung gemäß Richtlinie 1999/45/EG: C Ätzend; O Brandfördernd. Enthält Magnesium monoperoxyphthalat Hexahydrat. Kann Brand verursachen. Verursacht Verätzungen. Bei bestimmungsgemäßer Verwendung des Produktes sind daher zusätzliche Schutzmaßnahmen entsprechend § 9 GefStoffV erforderlich. Kühl aufbewahren. Behälter trocken halten. Von brennbaren Stoffen fernhalten. Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen. Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen.

*Flächen-Desinfektionsmittel vorsichtig verwenden.
Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformation lesen.*



	Packungs- inhalt	Artikel- Nummer	PZN	Vers.-Ein- Packungen
Dismozon® pur steril				
Beutel	20 g (steril)	973 990	-	130

Desinfektion bei Bakteriensporen

Sporenbildende Bakterien gehören zu den Mikroorganismen, die häufig bei mikrobiologischen Überprüfungen in gewerblichen Wäschereien gefunden werden. Bakterien wie z. B. *Bacillus cereus*, *Bacillus subtilis* und *Clostridium difficile* können sowohl in einer vegetativen als auch in einer Sporenform auftreten. Zu einer Sporenbildung kommt es, wenn für die vegetative Bakterienform ungünstige Lebensbedingungen, wie z. B. Nährstoffmangel, herrschen. Die Spore ist u. a. charakterisiert durch hohe Resistenz gegen Austrocknung/Hitze sowie chemische und physikalische Desinfektionsmaßnahmen.

Nur Flächen-Desinfektionsmittel mit nachgewiesener sporizider Wirksamkeit können Sporen zuverlässig inaktivieren. Der Nachweis erfolgt in der EU nach europäischen Prüfmethode u. a. gegenüber dem Vertreter der aeroben Sporenbildner *B. subtilis*. Die Sporen dieses umfassend unter-

suchten gram-positiven Bakteriums verfügen über eine vergleichbar hohe Chemoresistenz wie die besonders in Gesundheitseinrichtungen vorkommenden *C. difficile* Sporen (1). Desinfektionsmittel, die gegenüber *B. subtilis* Sporen wirksam sind, gelten daher auch gegenüber anderen Bakteriensporen als zuverlässig wirksam. Es steht nur eine beschränkte Anzahl von Desinfektionswirkstoffen zur Verfügung, die gleichzeitig sporizid und größtmöglich materialverträglich sind. Zu den wichtigsten Wirkstoffgruppen zählen u. a. Sauerstoffabspalter (z. B. Magnesium monoperoxyphthalat Hexahydrat) und Aldehyde.

1 Kampf *G. Clostridium difficile* – was ist für eine effektive Desinfektion zu beachten? Hyg Med 2008; 33 [4]

Wir forschen für den Infektionsschutz.



BODE SCIENCE CENTER • Melanchthonstr. 27 • 22525 Hamburg • Tel. +49 40 54006-111 • Fax -777
www.bode-science-center.de • contact@bode-science-center.com